

# THÜRINGER ÖKOHERZ e.V.

Förderverein für ökologischen Landbau, Landschaftspflege,  
Naturschutz und naturgemäße Lebensführung in Thüringen e.V.

---



THÜRINGER ÖKOHERZ e.V.  
Landgutallee 9  
99438 Weimar / Holzdorf

Telefon: (036 43) 49 63 28  
Fax: (036 43) 49 64 07  
E-Mail: [info@oekoherz.de](mailto:info@oekoherz.de)  
Internet: [www.oekoherz.de](http://www.oekoherz.de)  
Steuernr.: 161/142/00488

## Pressemitteilung

### Neuer Geschäftsführer des Thüringer Ökoherz e.V.

Nach dem Einzug von Bündnis 90 / Die Grünen in den Thüringer Landtag und dem damit verbundenen Wechsel des bisherigen Geschäftsführers des Thüringer Ökoherz e.V., Dr. Frank Augsten, in die Politik war die Stelle an der Spitze des Vereins neu zu vergeben. Nun hat der Vorstand entschieden: Alexander Seyboth, Dipl.-Ing. für Gartenbau (FH) und langjähriger Mitarbeiter des Thüringer Ökoherz e.V., führt ab Januar 2010 die Geschäfte des Vereins.



Foto: R. Müller

[Weimar, 4.1.2010] Für Alexander Seyboth geht die Arbeit ab Januar 2010 weiter wie bisher, und doch wird manches anders. Denn fortan steht der 29jährige dem Thüringer Ökoherz e.V., für den er sechs Jahre lang als Mitarbeiter tätig war, als Geschäftsführer vor.

An der Fachhochschule in Erfurt hatte der gebürtige Schneeberger Gartenbau mit dem Schwerpunkt Obstbau studiert und dabei - innerhalb der eigentlich konventionell ausgerichteten Ausbildung - konsequent sein persönliches Interesse am Ökolandbau verfolgt. Während des Studiums absolvierte er 2002 ein Praktikum bei der Ökoflur GmbH und beim Thüringer Ökoherz e.V. 2004/2005 war er im Rahmen einer einjährigen Trainee-Maßnahme zum Fachberater für Ökolandbau erneut für den Verein tätig und bestand hier die Feuerprobe mit der Organisation des Bio-

Erlebnistages in Erfurt. Nach der Begründung seines ProjektbüroGrün setzte Alexander Seyboth die Zusammenarbeit mit dem Thüringer Ökoherz e.V. als freiberufliche Honorarkraft fort und war hier maßgeblich an der Akquise und Durchführung von Projekten insbesondere in den Bereichen Umwelt-, Jugend- und Erwachsenenbildung sowie Biodiversität beteiligt. Hierzu zählten Projekte an Thüringer Schulen und Senioreneinrichtungen, wie z.B. „Wiederentdeckte Gemüse und Früchte der Goethezeit“, „Apothekerwiese und Küchensaum“ oder „Der Biogarten - mobil & aktiv im Alter“, ebenso wie transnationale Projekte auf europäischer Ebene, wie z.B. „Welt der Karpaten“, die europäische GRUNDTVIG Lernpartnerschaft „Organic Agriculture - Growing Together for One Europe“ und das LEONARDO-Projekt „Ökologischer Agrartourismus“.

Durch die Entwicklung dieser Projekte, aber auch durch die enge Zusammenarbeit mit dem bisherigen Geschäftsführer des Thüringer Ökoherz e.V., Dr. Frank Augsten, der ihm eine Art Mentor war und ihn in viele Entscheidungen mit einbezog, war Alexander Seyboth bereits in den zurückliegenden Jahren an der Profilierung des Vereins beteiligt. Für seine zukünftige Arbeit setzt der neue Geschäftsführer nun einerseits auf Kontinuität, andererseits aber auch auf neue Schwerpunkte, die nicht zuletzt durch seinen beruflichen Werdegang mit bestimmt sind. Besondere Anliegen sind ihm die Förderung und Ausweitung des ökologischen Landbaus in Thüringen, die

regionale Produktion, Verarbeitung und Vermarktung und die weitere Verbesserung der Akzeptanz von Bioprodukten sowie die Nutzung der Potenziale des Ökolandbaus für den sozialen Bereich (Soziale Landwirtschaft). Grundlagen dafür sind u.a. die enge Kooperation mit den Thüringer Biobauern, verschiedensten Sozialeinrichtungen in Thüringen und dem Naturkostgroßhandel in Erfurt.

Neben seiner Arbeit für den Thüringer Ökoherz e.V. war und ist Alexander Seyboth für das Lebenshilfwerk Heidecksburg Werkstätten e.V., das Sozialwerk SALEM International und die GRÜNE LIGA Thüringen e.V. tätig, wo u.a. die Einrichtung eines Arbeitsfeldes für Menschen mit Behinderung, die Organisation öffentlicher Veranstaltungen und die Durchführung eines Streuobstvermarktungsprojektes zu seinen Aufgabenbereichen zählen.

Auch privat engagiert sich der neue Geschäftsführer des Thüringer Ökoherz e.V. für ökologische ebenso wie sozial-kulturelle Belange: Gemeinsam mit Freunden und dem BUND Thüringen hat er die Lokale Aktionsgruppe Urbanes Naturerleben (LAGUNE) ins Leben gerufen, die in der Krämpfervorstadt von Erfurt einen Bürgergarten betreut und hier unterschiedlichste Projekte in den Bereichen Biodiversität, Bürgerbeteiligung, gesunde Ernährung und Kultur durchführt. Außerdem ist Alexander Seyboth Pächter einer Streuobstwiese am Rande der Thüringer Landeshauptstadt und produziert hier eigenen Bio-Apfelsaft.

**Kontakt:** Bei Rückfragen oder Interesse an einem Interview wenden Sie sich bitte an  
**Alexander Seyboth, Telefon: 03643 / 49 63 28**

Der Thüringer Ökoherz e.V. ist der Förderverein für ökologischen Landbau, Landschaftspflege, Naturschutz und naturgemäße Lebensführung in Thüringen. 1991 gegründet, vertritt er die Interessen der Biolandwirte wie auch der Verbraucher im Bundesland, führt Maßnahmen zur Förderung des ökologischen Landbaus, zum Erhalt der Kulturlandschaft und zum Schutz der Artenvielfalt durch und sensibilisiert für eine bewusste, nachhaltige Lebensführung. Zu den Aufgaben des Thüringer Ökoherz e.V. gehört die Durchführung von Schulprojekten ebenso wie die Arbeit mit Senioren, die Organisation von Ausstellungen und die Beteiligung an Messen ebenso wie die Erstellung von Informationsmaterialien zu ökologischem Landbau und naturgemäßer Lebensführung, die Weiterbildung regional wirtschaftender Landwirte ebenso wie die Initiierung von bzw. die Teilnahme an europäischen Projekten.

Einer der Gründungsväter des Vereins vor 19 Jahren war Dr. Frank Augsten. 1999 wurde er Geschäftsführer des Thüringer Ökoherz e.V. Als solcher prägte er dessen Arbeit sehr wesentlich, brachte viele Themen und Projekte ein, war Ansprechpartner für die Thüringer Biolandwirte und vertrat die Belange des Vereins auf Landes- und Bundesebene, u.a. im Rahmen des Arbeitskreises ökologischer Landbau im Thüringer Landwirtschaftsministerium. Sein größter Verdienst für den Ökolandbau in Thüringen ist sein engagierter Einsatz gegen die Anwendung von Gentechnik in der Landwirtschaft. Seit Oktober 2009 ist Dr. Frank Augsten Abgeordneter von Bündnis 90 / Die Grünen im Thüringer Landtag.

V.i.S.d.P.: Alexander Seyboth (Geschäftsführer)